

## Presseinformation

17. Juni 2022

### **Klimafüchse malten sich Rolle der Natur im Klimawandel aus**

#### **LH-Stv. Pernkopf/LR Teschl-Hofmeister erhielten Zeichnungen von Kindern**

Im Rahmen eines Malwettbewerbs brachten die Kinder von knapp 20 Naturpark-Schulen und -Kindergärten im Mai ihre Gedanken zum Klimawandel zu Papier. Der Verein Naturparke Niederösterreich überreichte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister am 14. Juni 2022 die Kunstwerke der Gewinner.

In Niederösterreichs Naturparks stand der Monat Mai im Zeichen der Artenvielfalt. In den Schulen und Kindergärten schlüpfen die Kinder in die Rolle von Klimafüchsen. Sie machten sich über Biodiversität und ihren Zusammenhang mit dem Klimawandel schlau, lernten, welche Anpassungstalente es unter den Pflanzen und Tieren in den Naturparks gibt und brachten ihre Gedanken bei einem Malwettbewerb zu Papier. „Niederösterreichs Naturparke haben einen hohen Artenreichtum und sie bieten Kindern die Möglichkeit, in und mit der Natur zu lernen, wie wichtig diese Vielfalt in Zeiten des Klimawandels ist“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. „Spielerisch lassen sich selbst komplexe Themen wie Biodiversität und Klimawandel verständlich erklären. Das zeigt das Engagement der Naturpark-Schulen und -Kindergärten“, freute sich Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister über die Initiative. Beide erhielten am 14. Juni 2022 eine Broschüre vom Obmann des Vereins Naturparke Niederösterreich Bürgermeister Werner Krammer, welche die Kunstwerke der Gewinner des Malwettbewerbs zeigt.

Einige der gezeichneten und gemalten Bilder sind dramatisch: Sie zeigen brennende Wälder, verschmutzte Gewässer, vom Aussterben bedrohte Tiere und Bienen auf Nahrungssuche. „Die Zeichnungen zeigen, dass die junge Generation die Notwendigkeit des Handelns erkannt hat und sich ehrliche Anstrengungen auf allen Ebenen erwartet. Es geht um nichts weniger als um ihre Zukunft“, so Krammer. Niederösterreichs Naturparke wollen sich selbst stärker dem Klimaschutz und der Anpassung an die Folgen der Klimakrise widmen. Für sie gilt, den Klimaschutz und die Bewahrung der Biodiversität miteinander zu verbinden, damit die Natur intakt und widerstandsfähig bleibt. Drei der 20

### Presseinformation

niederösterreichischen Naturparke sind aus diesem Grund bereits zu sogenannten Klimawandel-Anpassungsmodellregionen geworden, weitere sind Teil einer solchen oder einer Klima- und Energie-Modellregion.

Ausgewählte Bilder vom Malwettbewerb hat der Verein Naturparke Niederösterreich auf einem Plakat gesammelt. So können sie auch noch längere Zeit in den Naturparks, Naturpark-Schulen und -Kindergärten betrachtet werden und zum Handeln anregen.

Der Tag der Artenvielfalt am 22. Mai wird österreichweit in vielen Naturpark-Schulen gefeiert. Der Verband der Naturparke Österreich stellte diesen Tag unter das Motto „Landschaften voller Klimafüchse“ - ganz im Zeichen von Klimawandelanpassung und Klimaschutz. Österreichweit beteiligten sich 120 Bildungseinrichtungen mit mehr als 5.000 Kindern und Jugendlichen.

Weitere Informationen: Mag. Jasmine Bachmann, Verein Naturparke Niederösterreich, Telefon: 0676 83688 706, Mail: [jasmine.bachmann@naturparke-noe.at](mailto:jasmine.bachmann@naturparke-noe.at).



Foto (v.l.n.r.): LH-Stv. Stephan Pernkopf, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Obmann Bgm. Werner Krammer.

© NLK Burchhart